

**Information gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)  
Case-Management Kommunales Integrationsmanagement/„KIM-Datenbank“**

Die Stadt Aachen nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Teilnahme am Beratungs- und Unterstützungsangebot des Casemanagements des Kommunalen Integrationszentrums sowie der in diesem Zusammenhang verwendeten Fachanwendung „Datenbank KIM“. Außerdem informieren wir Sie in dieser Information über den Zweck der Datenverarbeitung sowie Ihre Rechte als betroffene Person.

**1. Angaben zum Verantwortlichen/Datenschutzbeauftragten**

Die Erfassung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Stadt Aachen, welche die Daten in der durch das Land NRW betriebene Datenbank speichert. Verantwortlich für die Verarbeitung im ersten Schritt ist die Stadt Aachen, Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration, Team KIM-Casemanagement.

**Verantwortlicher:**

Stadt Aachen  
Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration  
Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz  
Fachbereichsleitung  
Hackländerstraße 1  
52058 Aachen  
Tel.: 0241 432-56630  
Fax: 0241 432-56699  
E-Mail: [integration\\_kim@mail.aachen.de](mailto:integration_kim@mail.aachen.de)

**Datenschutzbeauftragter:**

Stadt Aachen  
Datenschutzbeauftragter  
Verwaltungsgebäude Kasinostraße  
Kasinostraße 48-50  
52058 Aachen  
Tel.: 0241 432-1470  
Fax: 0241 413541-1499  
E-Mail: [datenschutz@mail.aachen.de](mailto:datenschutz@mail.aachen.de)

Zusätzlich ist das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen für den Betrieb der Datenbank, in welche Ihre Daten eingepflegt werden, im Rahmen der Gemeinsamen Verantwortlichkeit (siehe nächster Punkt) verantwortlich:

**Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKJFGFI),**

Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf Telefon: (0211) 837-02 Telefax: (0211) 837-22 00 E-Mail: [poststelle@mkjfgfi.nrw.de](mailto:poststelle@mkjfgfi.nrw.de)  
Datenschutzbeauftragter des Ministeriums: E-Mail: [Datenschutzbeauftragter@mkjfgfi.nrw.de](mailto:Datenschutzbeauftragter@mkjfgfi.nrw.de)

## **1a. Gemeinsame Verantwortlichkeit gemäß Artikel 26 DSGVO**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in gemeinsamer Verantwortlichkeit gemäß Artikel 26 DSGVO zwischen der Stadt Aachen und dem Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKJFGFI). Das MKJFGFI stellt die Datenbank zur Verfügung, in welche Ihre Daten von der Stadt Aachen gespeichert werden. Den von der Stadt Aachen beauftragten Case-Manager:innen obliegt die konkrete Datenerfassung und der Abruf der Daten zur Bearbeitung der Fälle im Rahmen des Integrationsmanagements. Sie als betroffene Person können sich mit allen Fragen oder zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an beide beteiligten Stellen wenden. Alle Anfragen werden an die jeweils intern zuständige Stelle weitergeleitet. Die eigentliche Auskunft über gespeicherte Daten erfolgt dann primär durch die Stadt Aachen, die die Datenerhebung vorgenommen hat.

## **2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Die erhobenen Daten dienen dem Zweck, die Integration der betroffenen Personen zu fördern und Ihnen Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Leistungen zu bieten. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Umsetzung der im Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen (Teilhabe- und Integrationsgesetz - TIntG) vorgesehenen Maßnahmen zur Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration insbesondere von Menschen mit Einwanderungsgeschichte. Die Mitarbeiter:innen des Teams KIM-Casemanagement der Stadt Aachen und ggf. auch die Mitarbeiter:innen des zuständigen Landesministeriums werden hierbei ohne die Erhebung von Gebühren oder anderen Kosten im Rahmen der Leistungsverwaltung für die betroffenen Personen tätig.

Für weitere Auswertungen, welche zur Prüfung des Erfolgs der Fördermaßnahmen erfolgen, werden Ihre Daten so anonymisiert, dass ein Rückschluss auf Ihre Person für auswertende Stellen nicht möglich ist. Das zuständige Ministerium und gegebenenfalls im Rahmen Ihrer Teilnahme an Maßnahmen des Kompetenzzentrums für Integration und Arbeit (KIA) des Kommunalen Integrationszentrums der StädteRegion Aachen auch die StädteRegion Aachen kann nicht auf Ihre Datensätze zugreifen und erhält nur statistische Informationen, welche aus allen vorhandenen Datensätzen zusammengestellt werden.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht auf der von Ihnen abgegebenen Einwilligungserklärung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) bzw. Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO, sowie hinsichtlich der Aufsicht und Kontrolle der Case-Manager:innen zur Vermeidung von Missbrauchsfällen auch auf gesetzlichen Ermächtigungsgrundlagen (Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c/e, Absatz 2 DSGVO i. V. m. § 9 DSG NRW).

Durch Ihre Einwilligungserklärung erteilen Sie uns die Erlaubnis, dass Ihre personenbezogenen Daten und ggf. auch die personenbezogenen Daten Ihrer Angehörigen zum Zweck der Erbringung von Beratungs-, Unterstützungs- und Vermittlungsleistungen durch das Team KIM-Casemanagement verarbeitet werden und in der KIM-Datenbank gespeichert werden dürfen.

Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung ist freiwillig. Falls Sie nicht in die Verarbeitung Ihrer Daten und ggf. auch Ihrer Angehörigen einwilligen, können wir sie gar nicht oder nur mit erheblich geringeren Erfolgsaussichten beraten, unterstützen und an andere Stellen/Institutionen weitervermitteln.

Ihre Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Schicken Sie uns dazu bitte einen kurzen formlosen schriftlichen Hinweis - per E-Mail, Fax oder Post. Unsere Kontaktdaten finden Sie oben unter Punkt 1. „Angaben zum Verantwortlichen/Datenschutzbeauftragten“, oben.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung von Daten nicht berührt. Ihre Daten werden gelöscht, wenn die Beratung und/oder Unterstützung durch das Team KIM Casemanagement nicht mehr durchgeführt wird oder die Frist zur Löschung erreicht wird (Vgl. dazu Punkt 4. „Speicherdauer und Löschung“, unten). Im Falle des Widerrufs Ihrer Einwilligung ist eine Beratung und Vermittlung von Unterstützung nicht mehr bzw. nur noch mit erheblich geringeren Erfolgsaussichten möglich.

### 3. Verarbeitete personenbezogene Daten

Im Zusammenhang mit der Erbringung von Informations-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Sie bzw. Ihre Angehörigen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, z. B.:

a) schutzwürdige personenbezogene Daten:

- Name, Vorname, Geburtsname/früherer Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Staatsangehörigkeit/Nationalität, Sprache/Muttersprache, Fremdsprachenkenntnisse
- aufenthaltsrechtlicher Status, frühere Meldeadresse, Kontaktdaten (Telefonnummer/E-Mailadresse), Datum der Anmeldung beim Einwohnermeldeamt, Personalausweis,
- Bankverbindung (BIC-, IBAN-Nummer),
- Angaben zur Bildungssituation, Schul-/Bildungsabschluss, Beruf, gegenwärtig ausgeübte Beschäftigung, Art des erzielten Einkommens,
- Angaben betreffend die Zuweisung der Unterkunft (z. B. Datum der Zuweisung), Verlegung/Wideraufnahme, Grund der Zuweisung, usw.,
- Sozialdaten, wie Wohnsituation, Bezug von Sozialleistungen und Vorliegen einer Arbeitserlaubnis
- Angaben zu weiteren Familienmitgliedern, z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Verwandtschaftsverhältnis, KiTa-/Schulbesuch usw.,
- Angaben zu weiteren Bezugspersonen, Kontaktpersonen, Institutionen,
- Angaben zu den Einkommens-/Vermögensverhältnissen, insbesondere über eine ggf. bestehende Verschuldung/Insolvenz, die Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung bzw. laufende Vollstreckungsverfahren/Pfändungen, die Teilnahme an Programmen der Schuldner\*innenberatung,
- Angaben zu ggf. vorhandenen Haustieren,
- Berufserfahrung im Ausland,
- Fallbezogene Daten, wie z. B. Beratungsvermerke, Termine, Entwicklungen/Fortschritte, im Rahmen der Beratung besprochen Maßnahmen, Dateianhänge.

b) besonders schutzwürdige/sensible personenbezogenen Daten i. S. v. Art. 9 DS-GVO:

- Religiöse oder weltanschauliche Überzeugung,
- Angaben zum Bestehen eines gesetzlichen Betreuungsverhältnisses,
- Angaben zu Haus- u. Fachärztinnen/Haus- u. Fachärzten,
- Angaben zur gesundheitlichen Situation, z. B. zu ggf. bestehenden Erkrankungen/Vorerkrankungen, gesundheitlichen Einschränkungen, chronischen Erkrankungen bzw. zum Medikamenten-, Alkohol-, Drogenkonsum oder zu möglichen Traumata,
- Angaben zu einer ggf. bestehenden Behinderung und zum Grad der Behinderung,
- Angaben zu einem sonderpädagogischen Förderbedarf,
- Angaben zu ggf. vorhandenen Assistenztieren,
- Angaben hinsichtlich ggf. bestehender Vorstrafen,
- Angaben zu einer ggf. bestehenden ethnischen Zugehörigkeit, Angaben zu einer ggf. bestehenden Notwendigkeit eines besonderen kultursensiblen Umgangs.

Es werden die personenbezogenen Daten erfasst, die Sie als betroffene Person selbst preisgeben oder die sich aus Dokumenten ergeben, welche Sie uns vorlegen. Dies gilt entsprechend auch für etwaige Daten Ihrer Angehörigen.

Wenn und soweit Sie durch Ihre ausdrückliche schriftliche Erklärung andere Stellen (Behörden, Ärzte, Institutionen, Träger der freien Wohlfahrtspflege) gegenüber den Mitarbeiter:innen des Teams KIM-Casemanagement von ihrer Schweigepflicht

entbinden, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die diesen Stellen (Behörden, Ärzte, Institutionen, Träger der freien Wohlfahrtspflege) vorliegen.

Beachten Sie dazu bitte die die „Rechtliche Information zur Entbindung von der Schweigepflicht“ und die „Erklärung zur Entbindung von der Schweigepflicht“ (<https://serviceportal.aachen.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/5288870/show>).

#### **4. Speicherdauer und Löschung**

Die personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 17 DSGVO gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind. Die Löschung erfolgt spätestens 12 Monate nach Archivierung eines Falls.

#### **5. Weitergabe personenbezogener Daten**

Grundsätzlich werden die gespeicherten Daten von uns zur Unterstützung des Integrationsprozesses genutzt und daher nicht an andere Behörden, Staaten oder anderweitige Dritte weitergegeben.

Nur für den Fall, dass und soweit Sie schriftlich eingewilligt haben, geben wir Ihre personenbezogenen Daten und ggf. auch personenbezogene Daten Ihrer Angehörigen an die nachfolgend aufgeführten Stellen, wie Behörden, Institutionen und Personen weiter:

- andere Verwaltungsorganisationseinheiten der Stadt Aachen, insbesondere innerhalb des Fachbereichs 56 „Wohnen, Soziales und Integration“ (Leitstellen „Älter werden in Aachen/Menschen mit Behinderung“; Abteilung „Hilfen bei Einkommensdefiziten“; Abteilung „Service Wohnen“; Abteilung „Übergangswohnen“, Abteilung „Kommunales Integrationszentrum“ und der Fachbereiche 12 „Bürger\*innenservice“ sowie 45 „Jugend und Schule“ und Fachbereich 54 „KiTa und Kindertagespflege“.
- die Ausländerbehörde der StädteRegion Aachen, das Gesundheitsamt der StädteRegion Aachen,
- Krankenkassen/Pflegekassen,
- die Agentur für Arbeit, das Jobcenter,
- die Deutsche Rentenversicherung,
- die Familienkasse,
- den sozialpsychiatrischen Dienst,
- Ärztinnen/Ärzte (Haus- u. Fachärztinnen/Haus- u. Fachärzte),
- die von Ihnen bzw. Ihren Kindern besuchten Bildungs- u. Betreuungseinrichtungen,
- Arbeitgeber\*innen/Ausbildungsbetriebe
- Handels- und Handwerkskammern
- den Integration Point des Jobcenters
- die Träger\*innen von Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege,
- die Beratungsstellen des Migrationsdienstes,
- Vereine mit dem Ziel der Integrationsarbeit,
- Träger\*innen ehrenamtlicher Angebote für Menschen mit internationaler Familiengeschichte,
- die\*den gerichtlich bestellten gesetzliche\*n Betreuer\*in,
- Vermieter\*innen von Wohnraum,
- Bewährungshelfer\*innen,
- Pflegestellen und Pflegedienste,
- Versicherungsgesellschaften,
- Träger\*innen von Verbraucher\*innenschutzangeboten, Schuldner\*innenberatungsstellen,
- Energieversorgungsunternehmen.

Ebenfalls nur für den Fall, dass Sie schriftlich eingewilligt haben, geben wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der analytischen und statistischen Auswertung nachfolgende Stellen, insbesondere Behörden weiter:

- Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
- StädteRegion Aachen, Kommunales Integrationszentrum, Kompetenzzentrum für Integration und Arbeit (KIA)

Ihre Einwilligung in die Weitergabe der Daten an diese Dritten ist freiwillig.

Sie kann die Beratung und Betreuung Ihrer Person und ggf. von Ihren Angehörigen durch das Team KIM-Casemanagement verbessern helfen bzw. die Wirksamkeit der Beratungs- und Unterstützungsleistungen erhöhen. Die Einwilligung in die Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte ist mit anderen Worten keine Voraussetzung für den Erhalt von Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen durch die Mitarbeiter\*innen des Teams KIM-Casemanagement.

Andererseits ist Ihre Einwilligung in die Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte die zwingende und unverzichtbare Voraussetzung dafür, dass Sie und ggf. auch Ihre Angehörigen Beratung und Hilfe auch von diesen Dritten (Behörden, Institutionen, Personen) erhalten können.

## 6. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit ein umfassendes Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer gespeicherten Daten. Im Einzelnen können Sie folgende Rechte ausüben:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal freiwillig erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt wird;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, die Sie betreffen. Das Recht auf Auskunft der betroffenen Person gemäß Artikel 15 der Verordnung (EU) 2016/679 besteht nicht, soweit durch die Auskunft Informationen offenbart würden, die nach einer Rechtsvorschrift oder ihrem Wesen nach, insbesondere wegen der überwiegenden berechtigten Interessen eines Dritten, geheim gehalten werden müssen.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und die Daten nicht mehr benötigt werden, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen. Weiter haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, falls Sie die Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die europäische Datenschutzverordnung oder gegen nationale Gesetze verstößt.

Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, [www.lidi.nrw.de](http://www.lidi.nrw.de), Tel.: +49 (0) 211 38424-0, Fax: +49 (0) 211 38424-999, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Wir bitten Sie allerdings, im Vorfeld zunächst Kontakt zur Stadt Aachen als der Verantwortlichen für die Datenverarbeitung aufzunehmen oder sich mit unserem Datenschutzbeauftragten in Verbindung zu setzen. Hierdurch lassen sich häufig viele Fragen im Vorfeld klären.